

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08990640
Kreis	Erzgebirgskreis
Gemeinde	Schlettau, Stadt
Anschrift	Elterleiner Straße 1
Gem. * Fl-stck. * Flur	Schlettau * 95

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung in Ecklage; schlichter Wohnbau mit Walmdach, authentisch erhalten, strukturgebender Bestandteil des Ortskerns, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das Wohnhaus alte Ortslage 57 in geschlossener Bebauung und in Ecklage zur Kirchgasse ist nach Bauaktenlage 1725 errichtet worden.

Dieser Bauzeit entspricht das Erscheinungsbild des zweigeschossigen massiven Putzbaus mit weitgehend intaktem Wand-Öffnungs-Verhältnis der sechs zu drei Achsen, profiliertem Traufgesims und relativ steilem Walmdach mit Schieferdeckung und kleinen stehenden Satteldachgaupen. Die Gewände im Erdgeschoss weisen noch die Profile für die Winterfenster auf. 1873 ließ der Besitzer, Posamentiermeister Ferdinand Julius Otto, einen Schornstein einbauen. Die Baupläne zeigen, dass es ursprünglich nur den linken Eingang ins Gebäude gab. Im Erdgeschoss befanden sich ein Gewölbe, Flur, Wohnstube und Küche; im Obergeschoss eine weitere Wohnstube und vier Schlafkammern; das Dach war ohne Ausbauten. 1888 ist der Wirtschaftsbesitzer Gustav Hermann Schlegel als Besitzer nachgewiesen. Die zugehörige Viehhaltung war im südlichen Anbau untergebracht – wie auch heute noch an den straßenseitigen Stallfenstern zu erkennen. Das hier anschließende Nebengebäude wurde als Wagenschuppen und Futterboden genutzt und Ende des 19. Jahrhunderts hofseitig erweitert und umgebaut. Die Veränderungen der Hauptschauseite und des Eingangsbereichs erfolgte unter dem Fleischer Bruno Martin Beyer. Dieser ließ 1929 rückwärtig ein Schlachthaus bauen und richtete 1931 einen Fleischerladen ein, der bis 1953 betrieben wurde. Dafür wurde ein separater Zugang eingebaut – dessen schön dekoriertes Türblatt erhalten ist – und die zum Laden gehörenden Fenster vergrößert.

Das weitgehend authentisch erhaltene Gebäude aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts ist baugeschichtlich von Bedeutung. Als strukturgebender Bestandteil des Ortskerns von Schlettau ist es in hohem Maße ortsgeschichtlich und stadtentwicklungsgeschichtlich bedeutend.

LfD/2020

Datierung 1. Hälfte 18. Jh. (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer XCIII/77/3
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer DF 722 295
Aufnahmejahr 1992
Fotograf Petrik, Ivo
Beschreibung Wohnhaus, Straßenansicht



Fotonummer F 08990640 A
Aufnahmejahr 2015
Fotograf Machold, Bärbel
Beschreibung Wohnhaus in geschlossener Bebauung in Ecklage



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

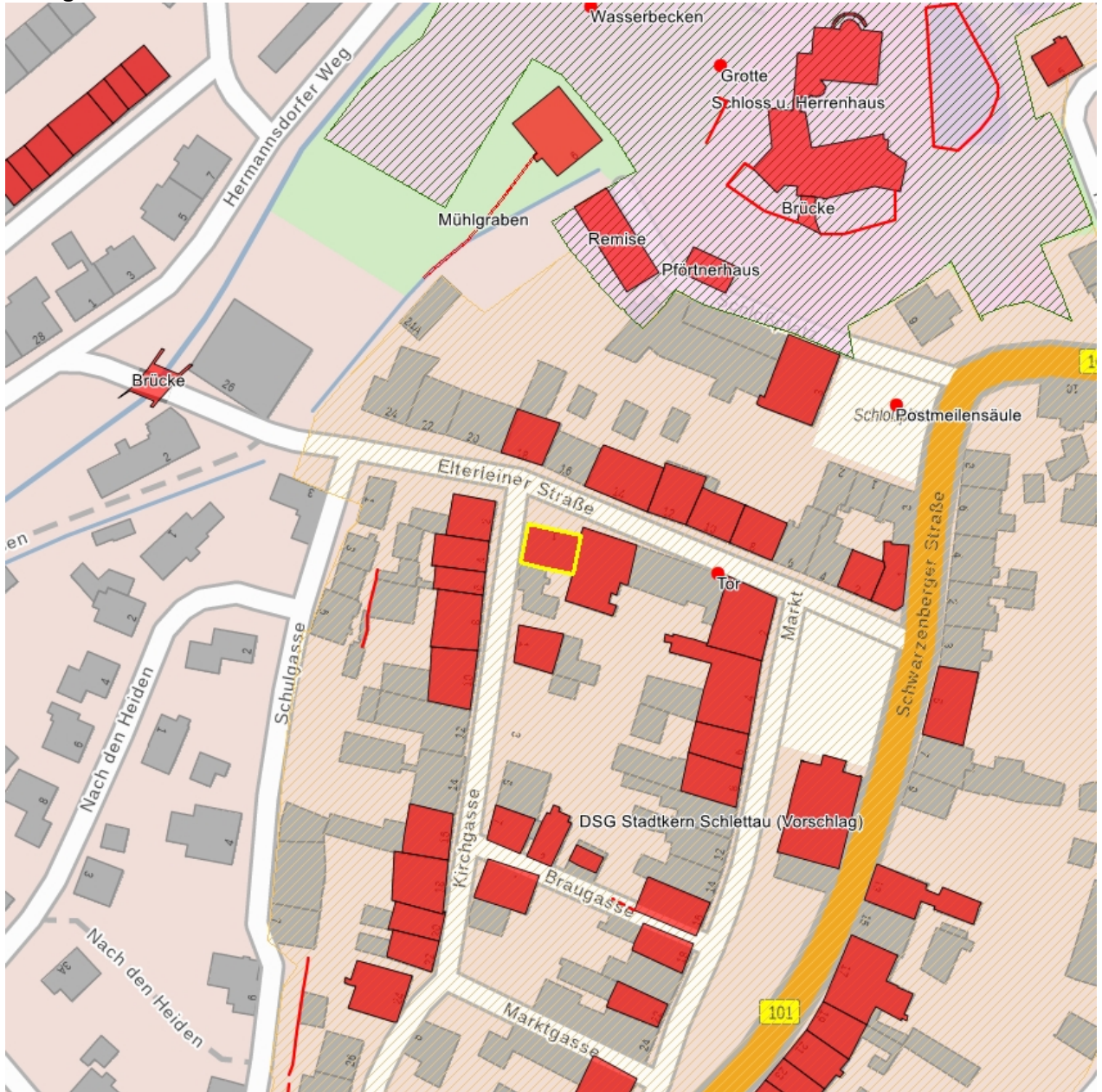
F 08990640 B
2015
Machold, Bärbel
Wohnhaus in geschlossener Bebauung in Ecklage



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08990640 C
2019
Gühne, Dorit
Wohnhaus, Eingangstür

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

